

Drucksachen-Nr.

8625/2014-2020

Datum:

07.05.2019

An den Vorsitzenden des Kulturausschusses

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kulturausschuss	15.05.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Anfrage der FDP zur Sonntagsöffnung der Stadtbibliothek

Text der Anfrage:

Welche technischen Maßnahmen können vor dem Hintergrund der angekündigten Verabschiedung des Bibliotheksstärkungsgesetzes durch die Landesregierung NRW, vorbereitend getroffen werden, um die Öffnungszeiten der Stadtbibliothek am Neumarkt insbesondere am Wochenende auszuweiten?

Zusatzfrage:

Inwieweit verfolgt die Verwaltung das Ziel weitere Stadtteilbibliotheken mit der Open-Library Technik auszustatten, um auch dort die Öffnungszeiten zu flexibilisieren.

Begründung:

Die Bielefelder Stadtbibliothek bietet im öffentlichen Auftrag Zugang zu Bildungs- und Kulturangeboten. Es ist demnach erforderlich, dass sie Ihre Öffnungszeiten den Bedarfen und Lebensumständen der Bürger anpasst. Die Stadtbibliothek ist der zentrale Raum der Kultur und der gesellschaftlichen Begegnung. Berufstätige Eltern haben die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Kindern eine Bibliothek aufzusuchen und sie an das vielfältige Medien- Buch- und Veranstaltungsangebot heranzuführen. Gerade für sozial benachteiligte Familien ist die Stadtbibliothek von hoher Bedeutung für die kulturelle gesellschaftliche Teilhabe.

Im Gegensatz zu Museen, Theatern oder kommerziellen Freizeiteinrichtungen wie Kinos, müssen Bibliotheken an Sonn- und Feiertagen schließen. Dadurch können sie ihre Funktion als gesellschaftlicher Begegnungsort nur eingeschränkt erfüllen. Mit der angekündigten Änderung des Kulturfördergesetzes und der Bedarfsgewerbeverordnung, könnte diese Benachteiligung fallen und die Öffnungszeiten auch auf Sonn- und Feiertage ausgeweitet werden. Aus diesem Grund ist es sinnvoll technische Modelle zu entwickeln, die eine Ausweitung der Öffnungszeiten ermöglichen. Auch vor dem Hintergrund der bereits erfolgten Ausschreibung der Amtsleitung für die Stadtbibliothek, ist diese Zielrichtung in die Gespräche mit einzubeziehen.

Unterschrift:

gez. Laura von Schubert FDP im Rat der Stadt Bielefeld